

# Im Aufwind <sup>#3</sup>/<sub>21</sub>

Ein Produkt der ELRO-Verlagsgesellschaft mbH für das BER-Umland



Mit dem Zug zum BER Seite 3



Bereits 2023 soll der Bürokomplex „The Unique“ eröffnet werden

## Neues Großprojekt von Kolb+Partner am BER

Bürokomplex The Unique entsteht im Gateland Businesspark Kienberg

Es brauchte einen langen Atem vom 1. Spatenstich im April 2009 für den Gateland Businesspark Kienberg bis zum Anfang des Jahres 2021. Seit Februar 2021 liegt die Baugenehmigung für das nächste Großprojekt von Kolb+Partner in Berlin vor. Unter dem Motto „Green Living & Working“ wird der Dieburger Projektentwickler am Airport BER das innovative Bürogebäude The Unique realisieren, zu dem ein architektonisch angebundenes Aparthotel mit 159 Serviced-Apartments gehört. Der Neubau

ist Teil der Gesamtentwicklung auf dem 95.000 m<sup>2</sup> großen Areal des Gatelands Businesspark Kienberg, eine Quartiersentwicklung der OFB Projektentwicklung GmbH und der Unternehmensgruppe Kolb+Partner.

Die Verzögerungen bei der Eröffnung des neuen Hauptstadtflughafens haben in der Vergangenheit dazu geführt, dass geplante Investitionen auf Eis gelegt wurden. Im März 2012 wurde der Grundstein für das erste Hotelprojekt, das B & B Airport Hotel, gelegt.

Im Februar 2013 wurde das Hotel eröffnet und blieb für lange Zeit das einzige Objekt im Businesspark. Mit der Eröffnung des BER im Oktober 2020 ist die Situation eine völlig andere. Im März 2021 erfolgte der Baubeginn für ein siebengeschossiges Gebäudeensemble mit insgesamt 19.500 Quadratmeter Bruttogrundfläche, für das Projekt „The Unique“. The Unique bietet moderne, flexible Büroräume mit hoher Aufenthaltsqualität, kombiniert mit grünen Erholungszone in und außerhalb des Neubaus. Das Bürohaus verfügt über insgesamt 8.500 Quadratmeter Mietfläche. Ein Team von Kolb+Partner entwickelt das anspruchsvolle Projekt als Unique Invest GmbH & Co. KG. Der mit hohen Nachhaltigkeitsstandards konzipierte Gebäudekomplex wird auf einem 5.000 Quadratmeter großen Grundstück errichtet. Für das Aparthotel hat die ipartment GmbH einen langfristigen Pachtvertrag unterzeichnet. Die Vermietungsaktivitäten für die Büroflächen haben bereits begonnen. Eröffnung ist für Anfang 2023 geplant.

### Innovative Bürowelten, integratives Konzept

Das Gebäudekonzept von The Unique bietet variable Grundrisse, die bedarfsgerecht gestaltet werden können und ermöglicht einen Mix verschiedener Büro- und Nutzungsformen. Darüber hinaus bietet der Neubau eine großzügige Lobby mit offener Galerie und lichte Räumlichkeiten mit weiten Ausblicken ins Grüne. „Wir wollen eine hohe Aufenthaltsqualität für künftige Mieter und Mitarbeiter. Dafür braucht es verschiedene Arten von Räumen, die durchdacht gestaltet sind und nach Bedarf vom Nutzer gewechselt oder verändert werden können. Wir denken insofern stärker in Bereichen als in klassischen Büroräumen. Zum Beispiel bieten wir mobile Think-Tank-Räume und passende Sitzgelegenheiten zum temporären Arbeiten auch in den Außenbereichen. Beste Hightech-Standards überall, insbesondere High Speed WLAN im Außenbereich, sind selbstverständlich. Zum Bürokonzept gehören für uns außerdem Sport- und Erholungsoptionen in den → Seite 2

## Ihr guter Stern am BER

in Königs Wusterhausen

PKW- und Nutzfahrzeug-Komplettservice

**Autohaus Leven GmbH**

Cottbuser Straße 16-17  
15711 Königs Wusterhausen  
Telefon: 033 75 25 79-0

[www.leven.de](http://www.leven.de)



ANZEIGE



**Seite 1** → Außenbereichen“, erläutert Jasmin Samiri (Kolb+Partner) das Entwicklungskonzept, zu dem die buchbaren Serviced Apartments im Nachbargebäude ebenso gehören wie moderne Kunst in und an den Objekten, eine grüne Gebäudetechnologie und eine individuelle Mieterbetreuung, etwa zur Erstellung eines Hygienekonzepts in Corona-Zeiten.

Als Bürostandort profitiert The Unique von der unmittelbaren Nähe zum internationalen Flughafen BER, zum Waltersdorfer Dreieck an der A113, A10 und A117, die eine Anbindung in alle Himmelsrichtungen bieten. Über die Bushaltestelle „Gatelands“ und das nahe gelegene DB-Verkehrszentrum sind Fernreisen, Kurzstrecken oder die Fahrt in die Berliner City jederzeit möglich. Peter Kolb, der den Standort am BER seit 1999 begleitet und entwickelt hat, freut sich, dass ein weiteres seiner Projekte in den Gatelands entstehen kann: „Mit dem nun fertiggestellten Flughafen BER, der künftigen Tesla Gigafactory, den Gatelands und vielen anderen Projekten wird die Entwicklungsgeschichte dieses außergewöhnlichen Standorts fortgeschrieben. Die Gatelands werden zu einem lebendigen Campus zusammenwachsen und jedem offenstehen, der ihn besuchen möchte, ob Geschäftsleuten, Anwohnern oder Touristen.“

—Red / Redaktionsbüro Ehrig & Partner

Foto: © Kolb+Partner

## Thomas Graf wird neuer Geschäftsführer der Alpine Finanz

Immobilienexperte wechselt von Drees & Sommer zur Alpine Finanz



**D**er erfahrene Real Estate Consultant Thomas Graf ist nach fast 30 Jahren in der Immobilienbranche vor allem für sein hervorragendes Markt- und Standortwissen bekannt. Allein 10 Jahre war Graf als Senior Manager in den Bereichen Strategie, Portfolio, Asset sowie Head of Transaction für die DACH-Region bei Drees & Sommer in Berlin tätig. Vor allem in der Metropolregion Berlin-Brandenburg hat sich der Immobilienexperte, der auch schon als Leiter Development & Sales für den Flughafen Berlin Brandenburg im Einsatz war, einen Namen gemacht. Nun reizt ihn die Standortentwicklung in der aufstrebenden Airport Region Berlin Brandenburg, wo er bei der Alpine Finanz Bau GmbH die Nachfolge des langjährigen Geschäftsführers Uwe P. Tietz antritt. Herr Tietz tritt aus der Geschäftsführung zurück und verabschiedet sich in den Ruhestand, bleibt dem Unternehmen aber weiterhin beratend verbunden.

„Ich verfolge die Entwicklung der Airport Region schon seit vielen Jahren und freue mich, diese nun auch aktiv mitzugestalten“, erklärt Graf und ergänzt: „Die Geschäftsführung der Alpine Finanz, die seit 1990 am Standort Schönefeld vertreten ist, stellt für mich daher die logische Fortsetzung meines Berufslebens dar. In diesem familiengeführten Unternehmen genießen darüber hinaus Werte, wie Partnerschaftlichkeit, Verlässlichkeit und Nachhaltigkeit einen hohen Stellenwert, was in dieser schnelllebigen Zeit keine Selbstverständlichkeit darstellt.“

Als eines der relevantesten Themen erwartet Thomas Graf nun die Vermietung & Vermarktung des Hub 3 als Erweiterung im Unternehmens-Campus BB Business Hub in Schönefeld.

—Red / PM. Foto: Copyright Jannette Kneisel

## Innovationspreis Berlin Brandenburg geht in neue Runde

Bewerbungen bis 21. Juni 2021 möglich



Im September 2020 wurde die erste stromnetzunabhängige Schnellladestation Brandenburgs eröffnet und von der ME Energy-Liquid Electricity GmbH an die Wirtschaftsförderungsgesellschaft (WFG) Dahme-Spreewald übergeben

**D**ie Suche nach den besten Innovationen der Länder Berlin und Brandenburg hat begonnen. Seit dem 12. April können sich Unternehmen, Start-ups und Handwerksbetriebe mit Firmensitz in Berlin oder Brandenburg sowie weitere Akteure aus den Clustern um den mit insgesamt 50.000 Euro dotierten Innovationspreis Berlin Brandenburg bewerben. Für den Wettbewerb können innovative Produkte, Konzepte und Dienstleistungen eingereicht werden – gern auch in Kooperation mit Hochschulen und Wissenschaftseinrichtungen.

Der Innovationspreis ist eng verzahnt mit der Gemeinsamen Innovationsstrategie der Länder Berlin und Brandenburg (innoBB 2025), die in diesem Jahr bereits ihr zehnjähriges Bestehen begeht. Beide Länder loben den Preis gemeinsam aus. Das Ziel der Wirtschaftsverwaltungen: die preisgekrönten Innovationen aus den Clustern Gesundheitswirtschaft, Energietechnik, IKT, Medien und Kreativwirtschaft, Optik und Photonik sowie Verkehr, Mobilität und Logistik sollen beispielhaft die Innovationsfähigkeit und Wirtschaftskraft der Hauptstadtregion abbilden.

Eine unabhängige Jury, bestehend aus Expertinnen und Experten aus Wirtschaft und Wissenschaft, entscheidet über die bis zu fünf Preisträgerinnen und Preisträger.

### Über den Innovationspreis Berlin Brandenburg

Mit dem Innovationspreis würdigen die Wirtschaftsverwaltungen der beiden Länder Berlin und Brandenburg jährlich innovatives und herausragendes Schaffen aus der Region. Mit der Einbindung von Wirtschaftsunternehmen und weiteren Institutionen als private Partner war und ist der Preis auch ein Preis der Wirtschaft für die Wirtschaft. Seit erstmaliger Auslobung im Jahr 1984 (seit 1992 gemeinsam mit Brandenburg) gab es mehr als 160 Preisträgerinnen und Preisträger und über 4.000 Bewerbungen. Trotz durch die Corona-Pandemie erschwerten Bedingungen konnte im Vorjahr mit 221 Bewerbungen ein neuer Bewerbungsrekord seit Einführung der Gemeinsamen Innovationsstrategie der Länder Berlin und Brandenburg (innoBB 2025) erzielt werden – ein erfreuliches Zeichen für das große Innovationspotenzial der beiden Länder. Am 8. Oktober erfolgt die Veröffentlichung & Pitches der Nominierten im Rahmen einer Pressekonferenz. Am 26. November dann die Preisverleihung mit Bekanntgabe der Preisträgerinnen und Preisträger.

Gewinner des Innovationspreises aus der Flughafenregion waren in der Vergangenheit die GA Generic Assays GmbH aus Dahlewitz (2017) und die ME Energy – Liquid Electricity GmbH aus Wildau (2020).

Aktuelle Entwicklungen, spannende Innovationen und alle wichtigen Informationen zum Innovationspreis Berlin Brandenburg finden Sie auch auf den Facebook-, Twitter-, Instagram- und YouTube-Kanälen sowie unter [www.innovationspreis.de](http://www.innovationspreis.de).

—Red / Foto: MT